



Über 20 Jahre Naturpark! Evaluierungsergebnisse, Erfolgsfaktoren und Anforderungen für die zukünftige Entwicklung



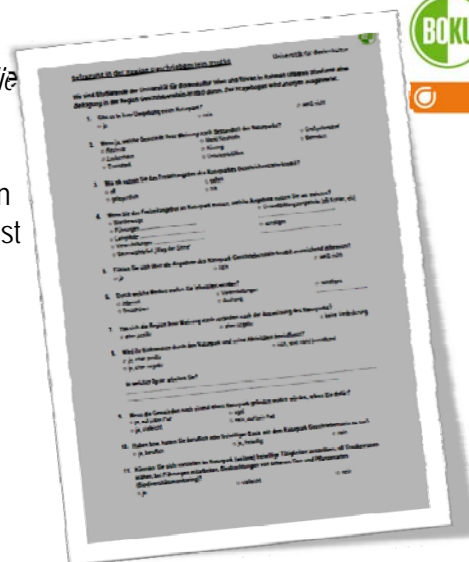
University of Natural Resources
and Applied Life Sciences, Vienna
Department of Spatial-, Landscape-
and Infrastructure- Sciences



Univ. Prof. DI Dr. Ulrike Pröbstl
Institut für Landschaftsentwicklung, Erholungs- und Naturschutzplanung
BOKU
Peter-Jordanstr.82 A – 1190 Vienna, Austria

Grundlagen

- Die schwierige Frage: „Sind die Österreichischen Naturparke ein Erfolgsmodell?“ sollen die Bewohner und Bewohnerinnen ausgewählter Naturparke selbst beantworten.
- Befragung der Bevölkerung in drei Naturparken
- Pöllauer Tal: N = 125
- Geschriebenstein: N = 102
- Sölk-täler N = 132



Über 20 Jahre Naturpark!!

Befragung durch Studierende



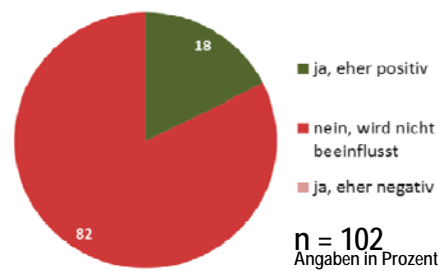
Über 20 Jahre Naturpark!!

Abhängigkeit vom Naturpark

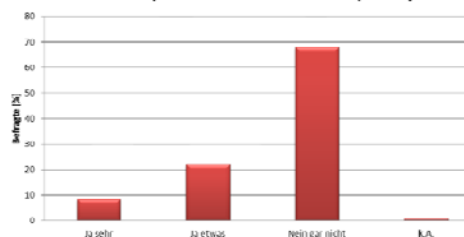


Wird Ihr Einkommen durch den Naturpark und seine Aktivitäten beeinflusst?
Ja oder nein

Mehrheitlich nicht beeinflusst



Wurde/wird Ihr persönliches Einkommen durch den Naturpark Sölkktäler beeinflusst? (n=131)



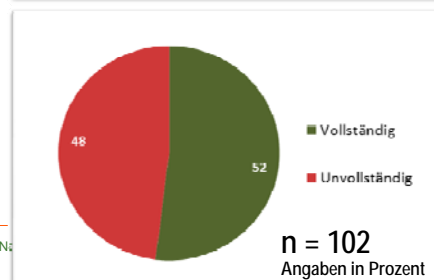
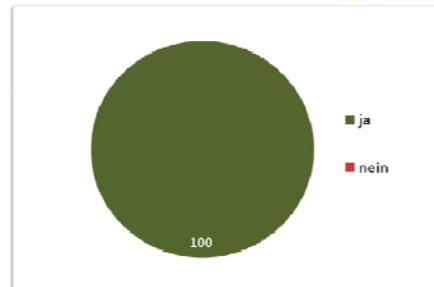
Über 20

Leben im Naturpark – Beispiel Geschriebenstein



Gibt es in ihrer Umgebung einen Naturpark?
Ja oder nein
Wenn ja, welche Gemeinden sind Ihrer Meinung
nach Bestandteil?

Übereinstimmend war in allen
drei Naturparks den Befragten
bewusst im Naturpark zu leben,
die Grenzen / Teile waren nicht
immer bekannt.



Angaben in Prozent

Über 20 Jahre Naturpark

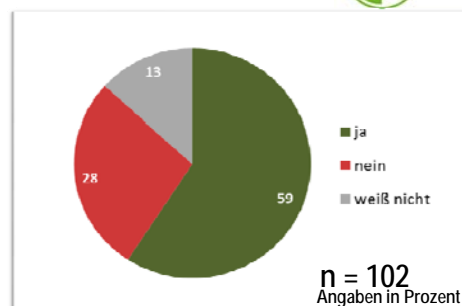
Informationsgrad der Bevölkerung



Fühlen Sie sich ausreichend
informiert über den Naturpark
Geschriebenstein-Irottkö?
Ja, nein oder weiß nicht
Geschriebenstein Ja: 59%

Übereinstimmend fühlte sich
in allen drei Naturparks die
Mehrheit der Befragten
ausreichend informiert

Sölk­täler: eher gut 68%



Wie vertraut sind sie mit den Angeboten des Naturparks? (n=131)

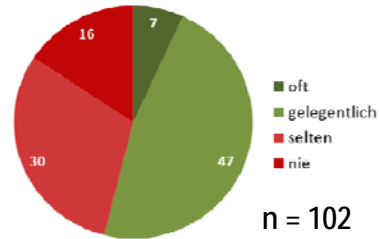


Über 20 Jahre Naturpark

Nutzung der Angebote im Naturpark



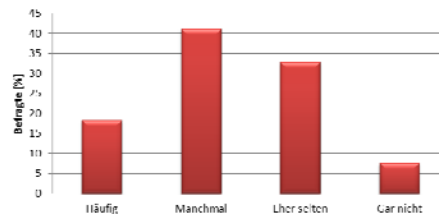
Wie oft nutzen Sie das Freizeitangebot des Naturparks?
Oft, gelegentlich, selten oder nie



n = 102
Angaben in Prozent

Geschriebenstein:
Oft u. gelegentlich: 54%
Sölkttäl:
Häufig u. manchmal: 58 %

Wie häufig nutzen sie die Angebote des Naturparks? (n=131)

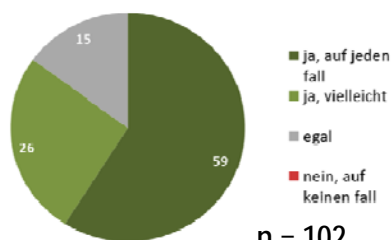


Über 20 Jah

Zufriedenheit



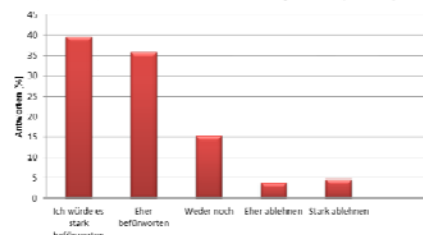
Wenn die Gemeinde noch einmal einen Naturpark gründen wollen würden, wären Sie dafür?



n = 102
Angaben in Prozent

Geschriebenstein
Keine Ablehnung, Vielleicht 15%
Sölkttäl:
Ablehnung 8%, unentschieden 15%

Wenn hier nochmal ein NP gegründet werden würde, wie wäre Ihre Einstellung dazu? (n=131)



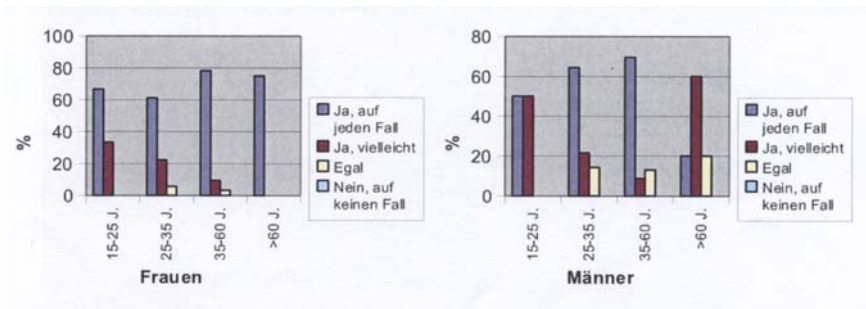
Über 20 Jahre

In allen Naturparks dominiert eine starke Zustimmung

Zufriedenheit (Pöllauer Tal)



Wenn die Gemeinde noch einmal einen Naturpark gründen wollen würden, wären Sie dafür?



In allen Naturparks dominiert eine starke Zustimmung teilweise mit Unterschieden bei Alter und Geschlecht.

Über 20 Jahre Naturpark!!

Befragung

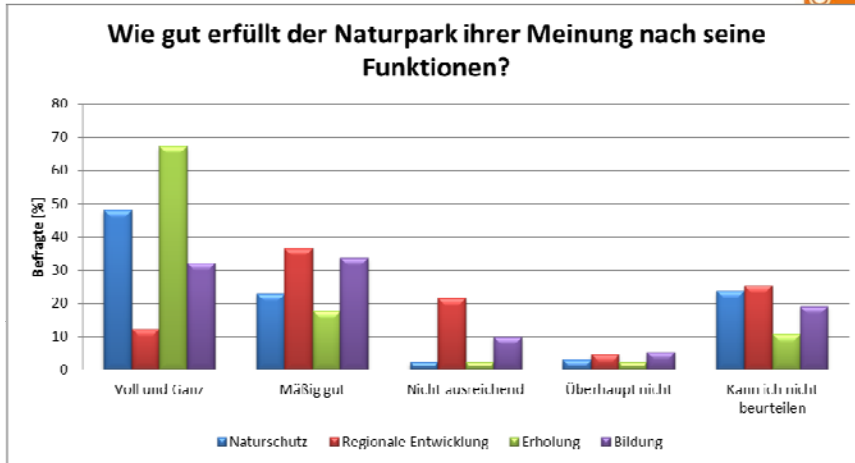


- Fragebogen auf Basis der 4 Säulenstrategie des Naturparks (Bildung, Erholung, Regionalentwicklung, Schutz)



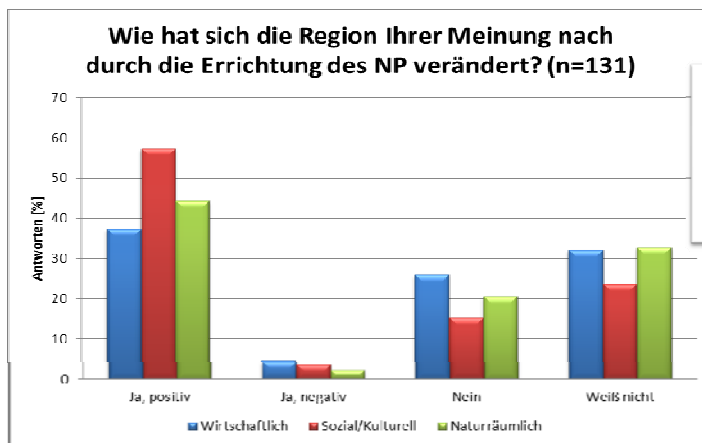
Über 20 Jahre Naturpark!!

Funktionserfüllung (Beispiel Sölk­täler)



Über 20 Jahre Naturpark!!

Entwicklung durch den Naturpark?



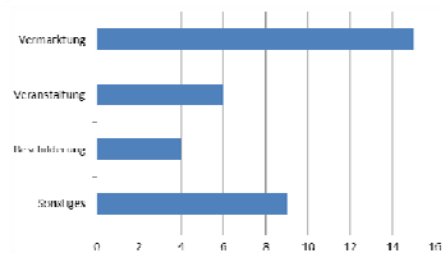
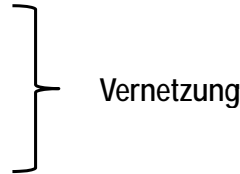
In den Sölk­tälern insgesamt positiv, aber mehr kulturell und naturräumlich
Im NP Geschriebenstein 66% positiv, 32% keine Veränderung

Über 20 Jahre Naturpark!!

Verbesserungsvorschläge



- Gemeinsames Marketing
- Gemeinsames Auftreten
- Zentrale Anlaufstelle
- Bessere Zusammenarbeit
- Stärkung der Region (Abwanderung, Stärkung der Wirtschaft)
- Profilierung des Naturparks



Über 20 Jahre Naturpark!!

Erfolgsfaktoren

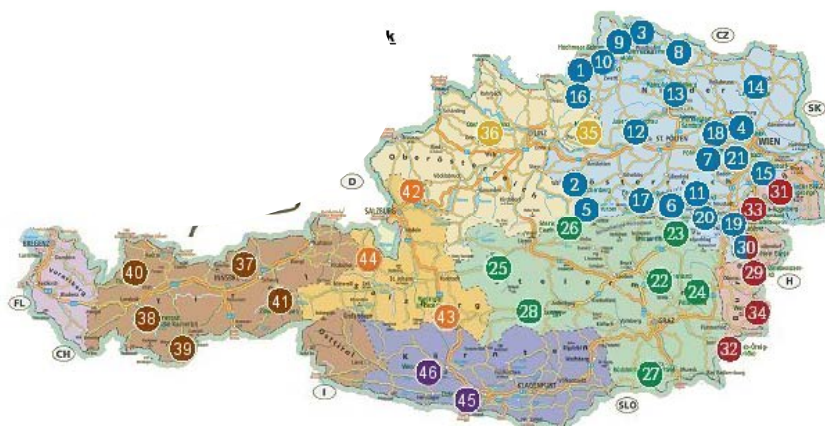


- Auf der Seite der „Vorteile“ steht die Marke „Naturpark“, die mittlerweile international anerkannt und bekannt ist. Sie verhilft den zumeist strukturschwachen Naturparkregionen zu Aufmerksamkeit, Profil und somit wirtschaftlichem Erfolg.
- Erfolgsfaktoren sind u.a. klar ablesbare Struktur (NP-Büro), Netzworkebildung, Personalausstattung, profiliertes Programm, Partner in Wirtschaft, Schule und Vereinsleben
- Bei näherem Hinsehen zeigen sich aber auch vielfältige soziale und kommunalpolitische Vorteile. (Zusammenschluss zur kooperierenden Kleinregion).

HERAUSFORDERUNGEN

Naturparke in Österreich

Zusammenfassung und klare Profilierung kleiner Naturparke





Unsere Energie ist so sauber, dass sie nicht zu sehen ist.



Zu den Herausforderungen gehören auch die Folgen der Energiewende

Bei Windstrom sind wir die Nummer 1 in Österreich.
 100% reine, erneuerbare Energie – dafür stehen die BEWAG und ihr Tochterunternehmen Austrian Wind Power. Durch den konsequenten Ausbau der Windenergie können schon heute rund 150.000 Haushalte mit Ökostrom versorgt und dadurch etwa 33 Millionen Liter Erdöl jährlich eingespart werden – das entspricht einer CO₂-Reduktion von rund 350.000 Tonnen.

BEWAG. WIR SIND ENERGIE.

www.bewag.at



Beispiel Randbereiche des Naturparks Pöllauer Tal

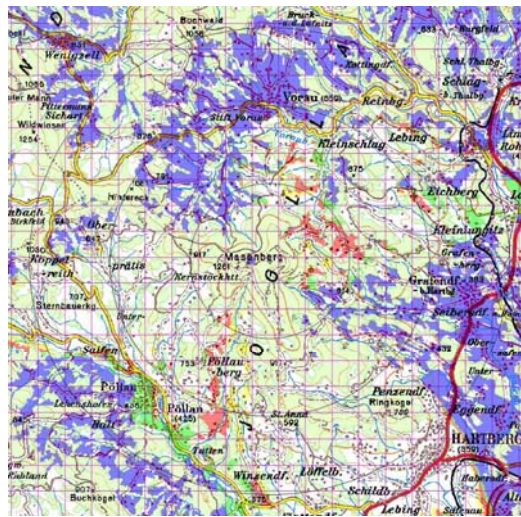




Herausforderung: wie gut lässt sich ein Naturpark schützen?



- Sichtbarkeitsanalyse



Über 20 Jahre Naturpark!!

Herausforderung Baukultur, Umgang mit lokaler Alltagsarchitektur



- Vielerorts fehlt ein Konsens im Hinblick auf die Einheit von Landschaft und Baukultur
- Erhalten traditioneller Baustile und Elemente, Umnutzungen sinnvoll planen
- Nichtbauen ist auch Baukultur, Freihalten von Sichtachsen, Ablesbarkeit von Orten erhalten...
- Arbeitshilfen aus den Naturpark Almenland Steiermark



Bei Zubauten die vorhandenen Proportionen berücksichtigen!

Gebrochene Farben, wie sie in der Natur vorkommen, fügen sich in die Umgebung ein. Grelle Farbtöne hingegen stechen unnatürlich und auffallend hervor!



Zusammenfassung



- Die Idee des Naturparks über Jahrzehnte hinweg aufrecht, spannend und zukunftsfähig zu bewahren und immer weiter zu entwickeln, ist eine große Herausforderung für alle Beteiligten und Entscheidungsträger.
- Wichtig ist jedoch das Bewusstsein aller Beteiligten, dass es nie einen zu erreichenden Idealzustand geben wird, sondern die Region sich immer in einem Prozess des ständigen Ringens um Identität, wirtschaftlichen Erfolg, Bekanntheit, Schutz der Natur und Lebensgefühl befinden wird
- In diesem Zusammenhang ist auch zu berücksichtigen, dass die Bewohner, vielleicht stärker als früher, in die Entwicklungen und Entscheidungen eingebunden werden wollen.

04.06.2012

Über 20 Jahre Naturpark!!

23



University of Natural Resources
and Applied Life Sciences, Vienna
Department of Spatial-, Landscape-
and Infrastructure- Sciences

Danke für die Aufmerksamkeit

Ulrike Pröbstl

Peter-Jordanstr.82 A – 1190 Vienna, Austria
Tel. 0043 1 47654 7207
Fax. 0043 1 47654 7209
ulrike.proebstl@boku.ac.at